

## Fussballclub Langenthal

**Gegründet** 1902

**Präsident** Martin Brügger, Langenthal / Vize: R. Andres u. R. Klossner

**Mitglieder** 450

**Trainingslokal** Fussballplatz Rankmatte Langenthal

### Geschichtliches

Im Frühjahr 1902 wurde der FC Langenthal gegründet. Die paar wenigen Begeisterten, die der damals noch sehr exotischen Sportart frönten, mussten vorerst mit mannigfaltigen Problemen kämpfen. Es war sehr schwierig Rasenfelder für Spiele und Trainings zu finden. Erst der Kauf und Bezug der clubeigenen Anlage Rankmatte erlaubte eine grössere Ausdehnung des Sportbetriebs. Die grössten sportlichen Erfolge feierte der Verein in den 50er- und 60er-Jahren mit der Teilnahme an der Meisterschaft der Nationalliga B und einem schweizer Erstligameistertitel.

### Aktivitäten

Der Fussballclub Langenthal offeriert seinen Aktiven und Junioren geregelte Trainings- und Spielbetriebe. Die Mannschaften trainieren in der Regel 2 bis 3 mal pro Woche und tragen 20 bis 40 Spiele aus. Neben den rein sportlichen Aktivitäten führt der Verein auch zahlreiche weitere Veranstaltungen durch wie z.B. den jährlichen Lottomatch, Mithilfe bei kommerziellen Anlässen. Junge Fussballer aus vielen anderen Clubs erhalten zudem die Möglichkeit sich bei zahlreichen Turnieren der Juniorenabteilung zu messen und die Senioren und Veteranen nehmen an den geselligen Jass- und Curlingmeisterschaften teil.

### Ziele

Der Fussballclub Langenthal will seinen Aktiven und Junioren weiterhin einen einwandfreien Trainings- und Spielbetrieb anbieten. Dazu gehört vor allem die Instandhaltung und Verbesserung der clubeigenen Anlage Rankmatte. Im sportlichen Bereich wollen sich die Aktivmannschaften kontinuierlich verbessern und die Juniorenabteilung will die traditionell erfolgreiche und gute Arbeit als Ausbildungsverein für junge Talente weiterführen.

### Auskunft

Beat Hasler, Juniorenobmann  
Lindenstrasse 23, 4900 Langenthal, 062 922 49 30 (Rankmatte)

## Schwimmklub Langenthal

**Gegründet** 1933

**Präsident** Rolf Winzenried, Langenthal

**Mitglieder** rund 100

**Trainingslokal** Hallenbad Aarwangen, Schwimmbad Langenthal

### Geschichtliches

1933 Gründung mit der Schwimmbaderöffnung im Rumiquartier  
1956 Schweizermeisterschaften Elite in Langenthal  
1991 Schweizermeistertitel Juniorinnen von Sonja Althaus  
1993 Herrenmannschaft Elite Aufstieg in die Nationalliga A  
1994 Einweihung des modernen Schwimmbades  
1996 Obergeraargauer Sportpreis "Verein des Jahres"  
Schweizermeistertitel Elite von Lorenz Liechti  
Europameisterschaft Teilnahme von Christoph Bühler  
1998 Schweizermeistertitel Elite von Christoph Bühler  
Europameisterschaft Teilnahme von L. Liechti und Ch. Bühler  
1999 Weltmeisterschaft Teilnahme von Christoph Bühler  
Universiade Teilnahme von Christoph Bühler  
2000 Olympische Spiele Teilnahme von Christoph Bühler  
2002 Schweizermeisterschaften Elite Bronze von Claudia Bellasi  
Schweizermeisterschaften Nachwuchs in Langenthal

### Aktivitäten

Vom Schulkind bis zum Schweizermeister trainieren wöchentlich rund 100 Schwimmbegeisterte 1-6 Mal im Hallen- oder Freibad. Neben Breitensportwettkämpfen werden auch regionale und nationale Meisterschaften besucht oder selber durchgeführt. Während der Schulferien werden in losen Abständen Trainingslager von ausgewiesenen Leiterinnen und Leitern angeboten.

### Ziele

Förderung des Schwimmsports auf allen Ebenen. Unterstützung der Wettkampfschwimmer, welchen optimale Rahmenbedingungen geschaffen werden sollen. Erfassen einer möglichst breiten Nachwuchsabteilung, wo neben der Freude an der Bewegung im Wasser und am Wassersport die Grundtechniken des Schwimmens vermittelt werden.

### Auskunft

B. Bühler, Sportchef, Allmendgasse 28, 4900 L'thal, 062 922 66 09  
[www.schwimmklublangenthal.ch](http://www.schwimmklublangenthal.ch)